KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Stichtag: 28.02.2021

Verbandsfreie Gemeinde Andernach, Stadt
AGS-Schlüssel: 13700003

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 30636

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 708

Einwohner gesamt: 31344

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	15188	49,576	15448	50,424	30636	100
davon Ausländer	1868	54,445	1563	45,555	3431	11,199
Einwohner nur mit Nebenwohnung	393	55,508	315	44,492	708	100
davon Ausländer	14	60,87	9	39,13	23	3,249
gesamt	**15581**	**49,71**	**15763**	**50,29**	**31344**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	1449	4,73	1426	4,655	2875	9,384
10-19 Jahre	1419	4,632	1311	4,279	2730	8,911
20-29 Jahre	1849	6,035	1589	5,187	3438	11,222
30-39 Jahre	2121	6,923	1896	6,189	4017	13,112
40-49 Jahre	1760	5,745	1669	5,448	3429	11,193
50-59 Jahre	2392	7,808	2383	7,778	4775	15,586
60-69 Jahre	2028	6,62	2222	7,253	4250	13,873
70-79 Jahre	1243	4,057	1407	4,593	2650	8,65
80-89 Jahre	809	2,641	1254	4,093	2063	6,734
90-99 Jahre	117	0,382	285	0,93	402	1,312
ab 100 Jahre	1	0,003	6	0,02	7	0,023
gesamt	**15188**	**49,576**	**15448**	**50,424**	**30636**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	465	1,518	441	1,439	906	2,957
3-5 Jahre	430	1,404	438	1,43	868	2,833
6-15 Jahre	1393	4,547	1321	4,312	2714	8,859
16-17 Jahre	280	0,914	264	0,862	544	1,776
18-20 Jahre	459	1,498	404	1,319	863	2,817
gesamt	**3027**	**9,881**	**2868**	**9,362**	**5895**	**19,242**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	146	0,477	144	0,47	290	0,947
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	145	0,473	158	0,516	303	0,989
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	155	0,506	145	0,473	300	0,979
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	155	0,506	143	0,467	298	0,973
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	149	0,486	148	0,483	297	0,969
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	67	0,219	66	0,215	133	0,434
gesamt	**817**	**2,667**	**804**	**2,624**	**1621**	**5,291**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	2186	7,135	2637	8,608	4823	15,743
römisch-katholisch	6158	20,101	7063	23,055	13221	43,155
altkatholisch	13	0,042	19	0,062	32	0,104
französisch-reformiert	1	0,003	0	0	1	0,003
griechisch-orthodox	54	0,176	50	0,163	104	0,339
russisch-orthodox	57	0,186	84	0,274	141	0,46
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1403	4,58	1249	4,077	2652	8,656
ohne Angabe, gemeinschaftslos	5213	17,016	4249	13,869	9462	30,885
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	1	0,003	0	0	1	0,003
evangelische Freikirche	25	0,082	30	0,098	55	0,18
evangelisch-lutherisch	39	0,127	38	0,124	77	0,251
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	1	0,003	1	0,003
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	1	0,003	1	0,003
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	3	0,01	5	0,016	8	0,026
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	2	0,007	2	0,007	4	0,013
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	1	0,003	1	0,003	2	0,007
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	1	0,003	1	0,003
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	2	0,007	1	0,003	3	0,01
Rumänisch-orthodox	30	0,098	17	0,055	47	0,153
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**15188**	**49,576**	**15448**	**50,424**	**30636**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	6416	20,943	5177	16,898	11593	37,841
verheiratet	6763	22,075	6772	22,105	13535	44,18
verwitwert	465	1,518	1818	5,934	2283	7,452
geschieden	1058	3,453	1457	4,756	2515	8,209
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	462	1,508	197	0,643	659	2,151
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	20	0,065	26	0,085	46	0,15
aufgehobene Lebenspartnerschaft	4	0,013	1	0,003	5	0,016
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**15188**	**49,576**	**15448**	**50,424**	**30636**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.